



# „Kein Summen mehr in der Luft“ Bienen, Insekten, Vögel - dramatischer Rückgang

Bienen, Insekten, Vögel  
- dramatischer Rückgang!



**KEIN SUMMEN  
MEHR IN DER LUFT.**



Infos über die Ursachen, Diskussion und  
mögliche Maßnahmen im Expertengespräch.

**13.02.18** DIENSTAG  
**19.30 UHR**

**LITTFELD**

**BÜRGERTREFF KAPELLENSCHULE**



OFFENER VEREINSABEND - EINTRITT FREI

## Geplanter Ablauf

### 1. Begrüßung - 1. Vorsitzender Martin Fick

Durch die Veranstaltung führt :  
2. Vorsitzender Matthias Jung

### 2. „Zu den Ursachen für das Insektensterben“ 2. Vors. Matthias Jung

### 3. „Gefährdung der Insektenfauna am Beispiel ausgewählter Tagfalterarten im Siegerland“ Manuel Graf, Biologische Station Si.-Wi.

### 4. Kurze Erläuterungen zum weiteren geplanten Ablauf (2. Vors. Matthias Jung)

### 5. Eigene Vorstellung und kurze Statements der anwesenden Experten zum Thema

### 6. Diskussion mit der Zielsetzung: Auflistung sinnvoller Maßnahmen

# „Kein Summen mehr in der Luft“ Bienen, Insekten, Vögel - dramatischer Rückgang

## 2. „Zu den Ursachen für das Insektensterben“

2. Vors. Matthias Jung

### Daten, Fakten zum Insektensterben

Langzeitstudie: Zahlreiche ehrenamtliche (Krefelder) Entomologen, ein internationales Expertenteam hat von 1989-2016 an 63 Standorten = Naturschutzgebiete (Fluginsekten)



#### Ergebnis:

In den letzten 27 Jahren hat die Zahl der Insekten um 76 % abgenommen!!!

Jedes Jahr 6 % weniger!

Seit 1991 allerdings „nur“ noch ca. 30 % Rückgang! Studie hat Schwächen!

Dennoch langjährige Tendenz: Rückgang!

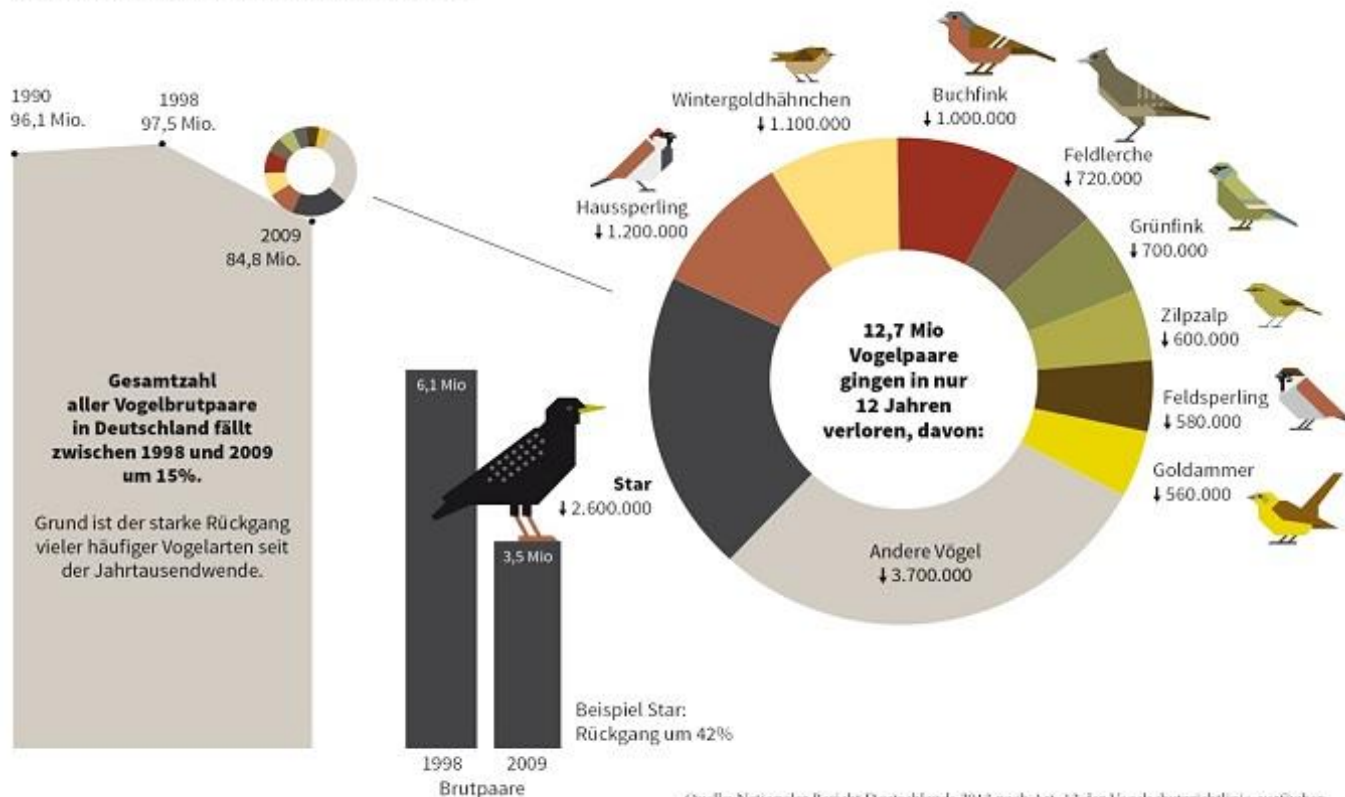
Allein in Deutschland 33.000 Insektenarten, wovon derzeit mehr als 7.800 Arten, ca. 25 %, also ein Viertel auf der Roten Liste der gefährdeten Arten geführt werden!

# „Kein Summen mehr in der Luft“ Bienen, Insekten, Vögel - dramatischer Rückgang

## Daten, Fakten zum Vogelsterben:

### Drastischer Vogelschwund in Deutschland

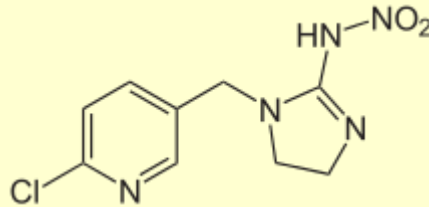
Über 12 Mio. Vogelbrutpaare in nur 12 Jahren verloren



# „Kein Summen mehr in der Luft“ Bienen, Insekten, Vögel - dramatischer Rückgang

## Ursachen für das Insektensterben:

### Einsatz von Insektiziden (Neonicotinoide)



Imidacloprid, ein typisches systemisches Insektizid aus der Gruppe der Neonicotinoide.

Eine Gruppe von hochwirksamen Insektiziden. Nervengifte, die sehr selektiv auf Insekten wirken.

In der Landwirtschaft werden sie als Saatgutbeizmittel eingesetzt, um Schädlinge zu bekämpfen und die angebauten Pflanzen dadurch zu schützen. Die Insekten sterben dabei nicht sofort, aber später. Sie verändern ihr Verhalten.

z. B. männliche Schlupfwespen = Nützlinge, finden ihre Weibchen nicht mehr, weil sie die Lockstoffe der Weibchen nicht mehr wahrnehmen!

# „Kein Summen mehr in der Luft“ Bienen, Insekten, Vögel - dramatischer Rückgang

## Ursachen für das Insektensterben:

Insektizide (**Neonicotinoide**) als Bedrohung für die Bienen



Diese Nervengifte töten oder lähmen auch Nützlinge wie v. a. unsere Bienen. Dies bereits bei einer niedrigen Dosierung:  
Störung der Navigation und des Lernens,  
Reduktion der Fortpflanzungsfähigkeit  
und Unterdrückung des Immunsystems!!!

Die EU hat in 2013 eine Einschränkung der Anwendung der drei im Einsatz befindlichen Neonicotinoide (allerdings mit Lücken) veranlasst.

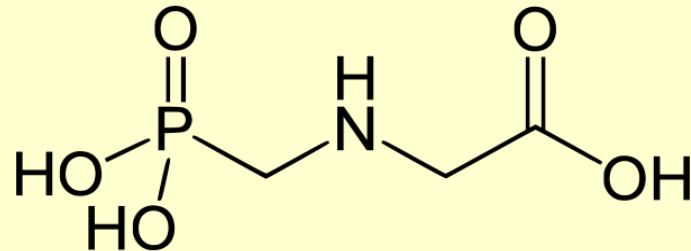
Zur Zeit wird in der EU über eine weitere Beschränkung des Einsatzes der Neonicotinoide diskutiert, da die Risiken für Bienen nach wie vor gegeben sind.



# „Kein Summen mehr in der Luft“ Bienen, Insekten, Vögel - dramatischer Rückgang

## Ursachen für das Insektensterben:

Einsatz von (Breitband-/Total-)Herbiziden (Glyphosat)



Glyphosat ist eine chemische Verbindung aus der Gruppe der Phosphonate. Es ist die biologisch wirksame Hauptkomponente einiger Breitband-/Totalherbizide. Es vernichtet Kräuter und Gräser. Gefahren auch für die Artenvielfalt, v. a. bei Insekten.

Die Substanz steht in Verdacht krebserregend zu wirken. Das ist aber auf Grund unterschiedlicher wissenschaftlicher Studien noch umstritten.

Die EU-Länder haben den Einsatz von Glyphosat für weitere 5 Jahre gebilligt.



# „Kein Summen mehr in der Luft“ Bienen, Insekten, Vögel - dramatischer Rückgang

## Fazit (Gifte):

Die industrielle Landwirtschaft mit ihren Giften (Neonicotinoide und Glyphosat) stellt in der EU und bundesweit ein Problem dar. Der Austrag/die Verbeitung der Gifte erfolgt fatalerweise bis in (weit) umliegende Naturschutzgebiete hinein.

Das Problem stellt sich in unserer Region, im Kreis Siegen-Wittgenstein, nicht (Die Gifte kommen hier in der Landwirtschaft praktisch nicht zum Einsatz!)

## Weitere Ursachen für das Insektensterben:



Industrielle Landwirtschaft mit Überdüngung und „pflgleichter“, ausgeräumter, monotoner Agrar-Landschaft

Stark gedüngte artenarme Produktionsflächen für Biogasanlagen und Hochleistungskühe

In unserer Region nicht so (extrem) ausgeprägt, massiver in anderen Bundesgebieten (z. B. Nord-/Ostdeutschland, Bayern)

# „Kein Summen mehr in der Luft“ Bienen, Insekten, Vögel - dramatischer Rückgang

## Weitere Ursachen für das Insektensterben (die auch bei uns eine Rolle spielen):



Giftorgien in Privatgärten (Glyphosat)

„tote Gärten“ „grüner Rasenbeton  
und Koniferengulasch“

Klimawandel

Lebensraumveränderungen

Biotopverluste bei Pflanzen (erhöhte  
Stickstoffeinträge in den Boden)

Flächenverbrauch und Bebauung

Zu intensive Grünflächenpflege  
zur verkehrten Zeit!

Luftverschmutzung

Zunehmend beschleunigter Verkehr

Massenhafte Tötung von  
Insekten an Lichtquellen







# „Kein Summen mehr in der Luft“ Bienen, Insekten, Vögel - dramatischer Rückgang

## Ursachen für das Bienen-/Insekten-/Vogelsterben (Fazit):

**„Konkrete Schuldzuweisungen? Etwa (nur) in Richtung Landwirtschaft ,  
Kommunen oder Gartenbesitzer oder...???**

**Nein, mit uns als Heimatverein ganz bestimmt nicht!!!**

*„Nichtdestotrotz geht es im Endeffekt um die Erkenntnis, dass wir alle, nämlich die Gesellschaft in der wir leben, Schuld haben an dem immensen Wegsterben der Insekten.*

*Diese Erkenntnis ist wichtig und sollte das Fundament für die Frage sein, was können wir (alle) tun, um die Dinge aufzuhalten.*

*Und wenn es dann irgendwann in der Fokussierung der Angelegenheit um das "Warum" geht, geht es logischerweise auch um das "Wer". Das sollte uns allen klar sein.“*

*Zitat: Volker Bosch, unser Schriftführer im Heimatverein.*

*„Unser Einsatz muß „ultima ratio“ sein (Zitat: Ranga Yogheshwar)  
also der letzte Lösungsweg, das letzte Mittel oder der letzte Ausweg in einem Interessenskonflikt!*



# „Kein Summen mehr in der Luft“ Bienen, Insekten, Vögel - dramatischer Rückgang

## Gegenmaßnahmen EU (Aufruf an Alle!):

### **EU-Konsultation gegen das Insektensterben**

Die EU-Kommission führt eine neue öffentliche online-Konsultation zu einer europäischen Initiative für Bestäuber durch. Damit soll auch dem Insektensterben entgegengewirkt werden.

Wissenschaftler, Landwirte, Unternehmen, Umweltorganisationen, Behörden und Bürger sind aufgefordert, sich

**bis zum 5. April 2018**

an der Konsultation zu beteiligen.

Sie kann unter dem Link

[https://ec.europa.eu/germany/news/20180111reden-sie-mit-wie-eu-gegen-insektensterben-vorgehen\\_de](https://ec.europa.eu/germany/news/20180111reden-sie-mit-wie-eu-gegen-insektensterben-vorgehen_de)

aufgerufen werden.

Unter „Die öffentliche Konsultation“ können die Fragen auch auf Deutsch eingesehen und beantwortet werden.



# **„Kein Summen mehr in der Luft“**

## **Bienen, Insekten, Vögel - dramatischer Rückgang**

### **Gegenmaßnahmen „Campact“ (Aufruf an Alle!):**

#### **Aktion „Rettet die Bienen“**

Campact ist eine Bürgerbewegung mit der 1,9 Mio. Menschen für progressive Politik streiten.

Wenn wichtige Entscheidungen anstehen, wird sich mit Online-Appellen direkt an die verantwortlichen gewendet.

So hat man den Kampf gegen Glyphosat und gegen den Klimakiller „Kohlekraftwerke“ gestemmt.

Kürzlich wurde zudem eine Aktion „Rettet die Bienen“ (also gegen die Gifteinsätze usw.) in Gang gesetzt, bei der bereits weit über 290.000 „Unterschriften“ zustande kamen, die man dann in Berlin den politischen Verhandlern für eine große Koalition Union und SPD als Appell überreichen wollte.

In der Nacht auf den 09. Januar haben Unbekannte das ca. 200 qm große Campactlager angezündet. Über 2.500 Utensilien aus 15 Jahren Bürgerbewegung sind damit zerstört!

Ohne Kommentar!



# „Kein Summen mehr in der Luft“ Bienen, Insekten, Vögel - dramatischer Rückgang

## Gegenmaßnahmen (Deutsche Politik):

Die industrielle Landwirtschaft mit ihren Giften (Neonicotinoide und Glyphosat)  
EU und bundesweit ein Problem!!!

### **Agrarpolitik**

(Auszug aus den Koalitionsvereinbarungen GroKo Union und SPD)

#### **„Pflanzenbau**

Innerhalb von eineinhalb Jahren soll eine Ackerbaustrategie stehen. Ziel ist unter anderem ein umwelt- und naturverträglicher Pflanzenschutz. Das Konzept soll mit der Landwirtschaft ausgearbeitet und „adäquat“ gefördert werden.

Die Anwendung von Glyphosat soll so schnell wie möglich grundsätzlich beendet werden.

Die Zulassung von Pflanzenschutzmitteln soll durch eine Aufstockung des Personals in den Zulassungsbehörden beschleunigt werden.

Zur Bekämpfung des Insektensterbens wird ein „Aktionsprogramm Insektenschutz“ aufgelegt.

Die Fünfjahresfrist zur Umwandlung von Ackergras in Dauergrünland wird überprüft.“



# „Kein Summen mehr in der Luft“ Bienen, Insekten, Vögel - dramatischer Rückgang



Landesbetrieb Wald und Holz  
Nordrhein-Westfalen



## Denkbare / sinnvolle Maßnahmen:

### **Landwirtschaft:**

Kulturlandschaftsprogramm / Vertragsnaturschutz  
(Landwirte, extensive Bewirtschaftung)

### **Forstwirtschaft:**

„Urwaldanteile“ im Wald ?, naturnahe Waldränder,  
Mischwälder, (ehemalige) Haubergsflächen,  
Waldumwandlung von Nadel- in Laubwald etc.

### **Naturschutzgebiete:**

Pflege und Entwicklung von Naturschutzgebieten  
(v. a. sukzessive Entnahme von Gehölzjungwuchs,  
extensive Bewirtschaftung der Wiesen)

### **Kommunen, Landwirte:**

Kräuter und Gräser an den Wegerändern (wenigstens  
abschnittsweise) länger stehen lassen (spätere Mahd)

### **Gartenbesitzer, Kommunen, Industrie/Gewerbe:**

Wildblumenstreifen,-wiesen, Beeren-/Sträucher

### **Gartenbesitzer:**

Beeren-/Sträucher in Gärten u. Anlagen,  
Überhaupt naturnahe Zier- und Nutzgartengestaltungen